



halleszaale\*

Stadt Halle (Saale)  
Dezernat OB

**Beschlusskontrolle zur Stadtratssitzung vom 31.8.2011**  
**TOP: 10 mündliche Anfragen**  
**Anfrage von Stadtrat Denis Häder [Fraktion MitBürger für Halle]**  
**Betreff: Singschule der Stadt Halle**

EINGEGANGEN  
16. SEP. 2011

Antwort der Verwaltung:

Nach dem Aufruf des Vorstands des Fördervereins des Kinderchors, die Singschule unter der Trägerschaft der Jugendwerkstatt zu verlassen, hatte die Jugendwerkstatt ein Sonderkündigungsrecht für Austrittswillige ermöglicht. 72 Sängerinnen und Sänger aus dem Erwachsenen und dem Kinderchor machten davon Gebrauch.

**Die aktuelle Schülerzahlen [Stichtag 1.9.2011] der Singschule in ihren drei Teilbereichen – Vokalbereich, Instrumentalunterricht und Musikalische Früherziehung umfasst gegenwärtig 202 Kinder und Jugendliche.**

<b>Vokalbereich</b>	<b>35 davon</b>
Erwachsenen- [Jugendchor]	9
Singklassen / Kinderchor	15
Stimmbildung	11
fristgemäße reguläre Kündigungen [zum 31.7.2011]	9
Kündigungen nach Aufruf des Fördervereins	72
<b>Instrumentalunterricht</b>	<b>91 davon</b>
Tastensinstrumente [Keyboard, Klavier]	57
fristgemäße reguläre Kündigungen	2
Gitarre	34
fristgemäße reguläre Kündigungen	3

## Musikalische Früherziehung

76

fristgemäße reguläre Kündigungen

17

Nach der Entscheidung des Stadtrats, die Singschule der Stadt Halle in Trägerschaft der Jugendwerkstatt »Frohe Zukunft« zu belassen, konnte mit der Gewinnung neuer Honorarkräfte und einem [Interims] Chorleiter die strategische Weiterentwicklung und Werbung vorangetrieben bzw. wiederaufgenommen werden. Erste Resultate sind die Ausweitung der Angebote Musikalische Früherziehung sowie Instrumentalunterricht. Im Chorbereich sind verschiedene Module geplant, die in Ausnahmefällen auch außerhalb der Singschule angeboten werden [Kitas und Horte], um Kinder für das Singen in der Singschule zu begeistern.



Dr. Ursula Wohlfeld  
Kulturreferentin